

ANTRAG SPD-Gemeinderatsfraktion vom: 19.02.2007 eingegangen: 19.02.2007	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	34. Plenarsitzung des Gemeinderats 27.03.2007 979 9 öffentlich Dez. 5
Einrichtung eines Reisemobil-Stellplatzes		

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes - Kurzfassung -

Eine umfassende Standortuntersuchung zu Reisemobil-Stellplätzen ist im September 2005 ausführlich im Planungsausschuss beraten worden. Die Ausweisung eines komfortablen Platzes ist aus finanziellen Gründen abgelehnt worden.

Finanzielle Auswirkungen nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:			
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Der Stadtverwaltung sind die Wünsche nach einem geeigneten Reisemobil-Stellplatz sowohl aus dem Gemeinderat als auch aus der Bevölkerung bekannt. Im Jahre 2000 wurde zu diesem Thema eine Arbeitsgruppe aus verschiedenen städtischen Ämtern gebildet. Daraufhin wurde am Standort Ettlinger Allee durch eine entsprechende Beschilderung (Parken 24 h, kostenfrei) ein Standort für Reisemobile ausgewiesen. Im Hinblick auf die Konkurrenz zum Campingplatz Durlach wurde dieser Platz seinerzeit ohne jeglichen Komfort, d. h. ohne Anlagen für Ab- und Frischwasser bzw. zur Entsorgung von Chemikalien oder Stromversorgung eingerichtet.

Im Jahre 2002 gab es einen erneuten Antrag für einen komfortablen Stellplatz im Gemeinderat. Vom Stadtplanungsamt wurde daraufhin eine umfangreiche Analyse der Anlagen in den umliegenden Gemeinden erstellt, sowie eine Standortsuchung auf Gemarkung Karlsruhe durchgeführt. Hierzu wurden 16 mögliche Standorte, hinsichtlich ihrer Vorteile, Nachteile, erforderlicher Arbeiten und Kosten untersucht. Diese umfangreiche Standortuntersuchung wurde am 13. September 2005 im Planungsausschuss vorgestellt und diskutiert.

Das Ergebnis der Diskussion war, dass der in der Untersuchung vorgeschlagene Stellplatz in Rüppurr (Festplatz) zwar geeignet ist, die Maßnahme insgesamt aber aus Kostengründen nicht weiterverfolgt werden soll. Es wurde beschlossen, den bestehenden Platz an der Ettlinger Allee beizubehalten und zusätzlich den Parkplatz am Jachthafen als Platz ohne Komfort auszuweisen, dort Beschilderung und Info-Tafel aufzustellen und ihn in die Stellplatzführer (z. B. ADAC) als „Platz am Rhein ohne Infrastruktur“ aufnehmen zu lassen. Die Befestigung des Platzes sowie die Bereitstellung werden im März 2007 realisiert.